

Auftraggeber

Firma / Institution _____
Vorname, Name _____
Adresse _____
PLZ, Ort _____
Tel. tagsüber _____
Email _____

Gebäudedaten

Adresse _____
PLZ, Ort _____
 Standort identisch mit obiger Kontakt-
adresse
Baujahr _____ Saniert im Jahr _____
 Verwaltungsgebäude Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus
Anzahl Bewohner (Verwaltungsgebäude: Angestellte) im Haus _____
Anzahl Wohnungen _____ (nur bei EFH / MFH)
Anzahl Geschosse _____ (oberirdisch, inkl. EG / Estrich)
Bauweise / Konstruktion _____

Energiedaten des Gebäudes

Energiebezugsfläche (EBF)¹ _____ m²
Heizsystem Heizöl Erdgas Wärmepumpe
 Elektrisch Holz _____
kombiniert mit Sonne Holzherd

Warmwasser-Erzeugung ganzjährig via Heizung
 nur während Heizperiode via Heizung,
ausserhalb Heizperiode mit Elektroboiler
 ganzjährig mit Elektroboiler

Heizenergie-Verbrauch
während der Periode _____
(Beispiel: 2'600 Liter Heizöl während 1.10.2006 – 30.09.2007)
Installierte Heizleistung _____

Bestellung

Mit Ihrer Unterschrift beauftragen Sie die Lindenberg Energie GmbH, bei oben genanntem Gebäude eine thermografische Gebäudeanalyse durchzuführen. *Dazu gelten die umseitig aufgeführten Bestimmungen.*
Ort / Datum _____
Unterschrift _____

¹ Die Energiebezugsfläche (EBF) ist diejenige Fläche, welche normalerweise beheizt wird (inkl. Treppenhäuser und Korridore). Sie wird in Quadratmeter angegeben.

Leistungsumfang Gebäudecheck (EFH / MFH)

- Zusammenstellen der Gebäude-Stammdaten gemäss Ihren Angaben (Fragebogen)
- Thermografische Aussenaufnahmen und Referenzfotos der Gebäudehülle (etwa 10 – 15 Wärmebilder)
- Auswertung und Analyse der Bilder
- Bewertung des Heizenergieverbrauchs (Energiekennzahl, klimakorrigiert)
- Erstellung 3-stufiger Massnahmenplan, Vorschlag zum weiteren Vorgehen
- Schriftlicher Bericht, ca. 16 Seiten

Rahmenbedingungen

Die Aussentemperatur am Tag der Aufnahmen sollte nicht mehr als + 5 °C betragen. Einige Stunden vor und während der Untersuchung darf am Gebäude keine direkte Sonnenbestrahlung vorhanden sein, da diese die Aufnahmen verfälschen würde. Am besten eignen sich die frühen Morgenstunden vor Sonnenaufgang.

Um die Temperaturabstrahlung der jeweiligen Aussenbauteile sichtbar zu machen, muss das Haus während den Aufnahmen ausreichend beheizt sein. In der Regel genügt es, alle Räume einige Stunden vorher aufzuheizen. Dadurch sind bei der Untersuchung alle Wände erwärmt und mögliche Wärmeverluste bilden sich gut sichtbar nach aussen ab.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass durch den Auftrag zum Gebäudecheck kein Anspruch auf Ausführung während eines bestimmten Zeitraums entsteht. Zur Durchführung der Analyse sind bestimmte Wetterverhältnisse erforderlich, die nicht beeinflusst werden können.

Ablauf des Gebäudechecks

Die nachfolgend beschriebenen Schritte werden jeweils in Absprache mit dem Auftraggeber durchgeführt:

- Vollständiges Ausfüllen und Rücksendung des umseitig aufgeführten Fragebogens durch den Auftraggeber
- Erstellen der Thermografie-Aufnahmen frühmorgens (ca. ½ Stunde), anschliessend Rundgang durch das Haus mit Energieberatung (1.5 – 2 Stunden)
- Berechnung der Energiekennzahl, Auswertung der Aufnahmen, Erstellung des Berichtes mit Massnahmenplan
- Zustellung des Berichtes an den Auftraggeber

Zahlungsbedingungen

Zahlbar innert 30 Tagen rein netto nach Erhalt des Berichtes. Unzulässige Abzüge werden nachbelastet.

Ausgefüllten Fragebogen einsenden an

Lindenberg Energie GmbH, Franz Ulrich, Langegg, 5646 Abtwil AG
Tel. 041 320 23 34, franz.ulrich@lindenberg-energie.ch, www.lindenberg-energie.ch